

Datenschutzhinweis Pickx

1. Einleitung

Proximus AG öffentlichen Rechts („**Proximus**“) verpflichtet sich, Ihre Privatsphäre zu schützen und verwendet die von ihr über Sie gesammelten Informationen nur wie in dieser Datenschutzhinweis beschrieben. Dabei handelt Proximus in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung oder „**DSGVO**“.

Im Rahmen dieser Verpflichtung möchte Proximus in diesem Datenschutzhinweis erläutern, wie und warum wir Ihre personenbezogenen Daten bei der Nutzung der Pickx-Anwendung verarbeiten, an wen Ihre Daten weitergegeben werden und welche Rechte Sie in diesem Zusammenhang haben.

Dieser Datenschutzhinweis informiert Sie auch darüber, an wen Sie sich innerhalb von Proximus wenden können, wenn Sie Fragen haben oder Ihre Rechte ausüben möchten.

2. Wer ist der Verantwortlicher?

Proximus, mit Sitz in Bd. Du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel und bei der EZB unter der Nummer 0202.239.951 registriert, ist in seiner Eigenschaft als Verantwortlicher für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Pickx, sowohl über eine TV-Box als auch über Pickx App und Pickx Web („**Pickx**“).

Pickx ermöglicht es Ihnen, Audio-, Bild- und audiovisuelle Werke anzusehen und anzuhören und interaktive Anwendungen zu nutzen (z. B. Video on Demand („**VOD**“), interaktive Spiele, Wettbewerbe oder spezifische Abonnements für zusätzliche Dienste).

Einige der in Pickx verfügbaren Dienste sind mit dem Dienst eines Partners verbunden (z. B. Netflix oder Disney+). Um weitere Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch einen bestimmten Partner zu erhalten, laden wir Sie ein, die Datenschutzhinweise dieses Partners zu lesen. Einen Link zu den jeweiligen Datenschutzrichtlinien finden Sie in Abschnitt 4 dieser Datenschutzhinweise.

3. Was fällt in den Geltungsbereich dieses Datenschutzhinweises?

Dieser Datenschutzhinweis gilt für jede Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Pickx-Nutzern. Wenn von „**Pickx**“ die Rede ist, sind damit sowohl Pickx über eine TV-Box als auch Pickx App und Pickx Web gemeint.

Einige Verarbeitungen sind jedoch spezifisch für Pickx über die TV-Box oder für Pickx App und Pickx Web. Wenn dies der Fall ist, wird dies in der Überschrift der Unterabschnitte unter Abschnitt 4 unten angegeben.

4. Für welche Zwecke erhebt und verarbeitet Proximus Ihre personenbezogenen Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden für die in diesem Abschnitt aufgeführten Zwecke erhoben und verarbeitet. Für jeden Zweck gibt es eine zusammenfassende Tabelle mit den wichtigsten Informationen, z. B. welche Kategorien personenbezogener Daten, die Rechtsgrundlage, auf der die Verarbeitung beruht, die Aufbewahrungsfrist der

personenbezogenen Daten und gegebenenfalls die Kategorien von Dritten, mit denen die personenbezogenen Daten geteilt würden.

Zugang zu Pickx App oder Pickx Web

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhobene Daten:** Identifizierung- und Kontaktangaben, Persönliche Merkmale.
- **Beobachtete oder generierte Daten:** Interne Kennungen, Technische Kennungen, Hardware-Informationen, Informationen über Abonnements für Produkte und Dienste.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Diese Verarbeitung ist für die Erfüllung des Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, erforderlich (art. 6(1)(b) DSGVO).

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Die personenbezogenen Daten, die zur Identifizierung und Authentifizierung eines Kunden oder Endnutzers für den Zugang zur Pickx App oder zum Pickx Web erforderlich sind, werden nach der Erstellung des Geräteidentifikationsdatensatzes ein Jahr lang verarbeitet.

Das bedeutet, dass Sie bei Inaktivität in der Pickx App oder im Pickx Web für ein Jahr aufgefordert werden, Ihr Gerät erneut zu identifizieren, bevor Sie über Ihr Gerät Zugang zu den TV-Diensten erhalten.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Diese Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wenn Sie Pickx App oder Pickx Web nutzen möchten, benötigen Sie zunächst ein MyProximus-Konto. Wenn Sie genauere Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Erstellung eines MyProximus-Kontos wünschen, verweisen wir auf die [Datenschutzhinweise für MyProximus](#).

Wenn Sie die TV-Dienste über ein anderes Gerät als Ihre TV-Box nutzen möchten, ist es erforderlich, das Gerät (z. B. Smartphone, Tablet, PC, Apple TV) zu registrieren, das die TV-Dienste nutzen möchte. Dieser Datensatz zur Geräteerkennung wird verwendet, um die Dienste zu bestimmen, die dieses Gerät nutzen kann (z. B. die richtigen Streaming-Plattformen und die auf dem Gerät verfügbaren Inhalte auf der Grundlage der Inhaltsrechte).

In diesem Zusammenhang verarbeitet Proximus Daten, die mit Ihnen und dem von Ihnen verwendeten Gerät verknüpft sind, um Ihnen den Zugang zur Pickx App oder zum Pickx Web über Ihr Gerät zu ermöglichen, und zwar im Rahmen der vertraglichen Verpflichtung von Proximus, Ihnen die von Ihnen vertraglich vereinbarten Dienste bereitzustellen.

Zugang zu Pickx über Ihre TV-Box

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Beobachtete oder generierte Daten:** Interne Kennungen, Technische Kennungen, Hardware-Informationen, Informationen über Abonnements für Produkte und Dienste.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Diese Verarbeitung ist für die Erfüllung des Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, erforderlich (art. 6(1)(b) DSGVO).

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Die personenbezogenen Daten, die zur Identifizierung und Authentifizierung eines Kunden oder Endnutzers für den Zugang zu Pickx über Ihre TV-Box erforderlich sind, werden nach der Erstellung des Geräteidentifikationsdatensatzes ein Jahr lang verarbeitet.

Das bedeutet, dass Sie im Falle einer einjährigen Inaktivität bei Pickx über Ihre TV-Box aufgefordert werden, Ihr Gerät erneut zu identifizieren, bevor Sie Zugang zu den TV-Diensten über Ihre TV-Box erhalten.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Diese Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wenn Sie TV-Dienste über Ihre TV-Box nutzen möchten, müssen Sie die TV-Box, die die TV-Dienste nutzen möchte, registrieren. Dieser Datensatz zur Geräteidentifizierung wird verwendet, um die Dienste zu bestimmen, die das Gerät konsumieren kann (z. B. die richtigen Streaming-Plattformen, die auf der TV-Box verfügbaren Inhalte auf der Grundlage der Inhaltsrechte und der technischen Möglichkeiten der TV-Plattform).

In diesem Zusammenhang verarbeitet Proximus Daten, die mit Ihnen und Ihrer TV-Box verknüpft sind, um Ihnen den Zugang zu Pickx über Ihre TV-Box zu ermöglichen, und zwar im Rahmen der vertraglichen Verpflichtung von Proximus, Ihnen die von Ihnen vertraglich vereinbarten Dienste zur Verfügung zu stellen.

Nutzung des TV-Dienstes (einschließlich Aufnahmen, zeitversetztes Fernsehen und VOD)

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhobene Daten:** Identifizierung- und Kontaktangaben, Persönliche Merkmale, IT und Telecom Informationen über Abonnements für Produkte und Dienste.
- **Beobachtete oder generierte Daten:** Interne Kennungen, Technische Kennungen, Informationen zur Nutzung der Produkte und Dienste, Informationen über Abonnements für Produkte und Dienste, Hardware-Informationen, Verbrauchsgewohnheiten, TV-Nutzungsdaten.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Diese Verarbeitung ist für die Erfüllung des Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, erforderlich (art. 6(1)(b) DSGVO).

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Die personenbezogenen Daten, die für die Bereitstellung von Abonnenten benötigt werden, ein Prozess, mit dem festgestellt wird, welche TV-Dienste Sie abonniert haben, werden in einem Prüfberichtsprotokoll („Audit Viewing Report Log“) konsolidiert, das 7 Tage nach Erstellung des Protokolls aufbewahrt wird.

Die personenbezogenen Daten, die für die Bereitstellung von Inhalten (z. B. klassische VOD-Quellen, Eigenproduktionen, Inhalte von lokalen und internationalen Sendern, Streaming-Plattformen (z. B. Netflix, Disney+), Online-Videoplattformen (z. B. Youtube) und digitale Inhalte (z. B. Nachrichten, Artikel, Blogs) benötigt werden, werden maximal 24 Stunden aufbewahrt, nachdem Sie als Abonnent des Fernsehdienstes deaktiviert wurden.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Diese Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wenn Sie erfolgreich über Ihre TV-Box oder die Pickx App oder Pickx Web auf einem anderen Gerät (z. B. Smartphone, Tablet, PC, Apple TV) auf Pickx zugreifen, verarbeitet Proximus personenbezogene Daten über Sie, um Ihnen die von Ihnen abonnierten TV-Dienste bereitzustellen.

Darüber hinaus verarbeitet und speichert Proximus einige personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Nutzung des TV-Dienstes generiert werden, unter anderem, um Ihnen eine personalisierte Benutzeroberfläche zur Verfügung zu stellen und Ihnen als Kunden oder Endnutzer relevante Inhalte vorzuschlagen (siehe Abschnitt „Werbung für Produkte und Dienstleistungen auf Pickx“) und für die interne und externe Berichterstattung (siehe Abschnitte „Interne Berichterstattung“ und „Externe Berichterstattung“).

Abonnement für einen Streaming-Kanal (Netflix oder Disney+) über Proximus

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhobene Daten:** Identifizierung- und Kontaktangaben, Persönliche Merkmale, Finanzdaten, Kundeninteraktionen.
- **Beobachtete oder generierte Daten:** Interne Kennungen, Technische Kennungen.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Die Notwendigkeit der Verarbeitung, um auf Antrag der betroffenen Person vor Abschluss eines Vertrages Maßnahmen zu ergreifen und die Notwendigkeit für die Erfüllung des Vertrags (Art. 6(1)(b) der DSGVO).

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

10 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses mit Proximus (wie in Artikel 2262bis des alten belgischen Bürgerlichen Gesetzbuchs vorgesehen).

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Ihre Daten werden an den Streaming-Partner weitergegeben, den Sie über Proximus abonniert haben, d. h. an Netflix und/oder Disney+.

Sie können Netflix oder Disney+ abonnieren und deren Streaming-Dienste über Proximus nutzen. Pickx bietet einen technisch vereinfachten Zugang zur Streaming-Plattform. Ihr Abonnement wird über Ihre Proximus-Rechnung bezahlt.

Damit Sie Netflix oder Disney+ nutzen können, müssen Sie außerdem ein Konto auf der jeweiligen Streaming-Plattform anlegen und aktivieren. Neben der Erhebung personenbezogener Daten von Ihnen direkt durch die Streaming-Plattform wird Proximus auch einige personenbezogene Daten an die Streaming-Plattform weitergeben. Dies ermöglicht es der Streaming-Plattform, Sie eindeutig zu identifizieren und zu prüfen, ob Sie berechtigt sind, ihre Dienste zu nutzen und die Zahlung des Abonnements mit Proximus zu verwalten. Die Streaming-Plattformen sind unabhängige Datenverantwortliche für die personenbezogenen Daten, die sie von Ihnen als Abonnent erheben.

Weitere Informationen darüber, wie Sie Ihr Konto auf der Streaming-Plattform aktivieren können, finden Sie [hier](#) (für Netflix) und [hier](#) (für Disney+). Die Datenschutzhinweise der Streaming-Plattformen können [hier](#) (für Netflix) und [hier](#) (für Disney+, nur auf Englisch verfügbar) eingesehen werden.

Testen neuer Funktionalitäten für Pickx

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhaltene Daten:** Identifizierung- und Kontaktangaben, Persönliche Merkmale, Informationen zu Beruf, Bildung und Ausbildung, Familien- und Haushaltszusammensetzung, Informationen zur Nutzung der Produkte und Dienste.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Ihr Einverständnis (art. 6(1)(a) DSGVO) kontaktiert zu werden, um neue Funktionalitäten zu testen und die Pickx-Benutzererfahrung zu verbessern.

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange verarbeitet, bis die Ergebnisse des Testzyklus verarbeitet worden sind. Danach werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Proximus setzt auf Tendens, um Teilnehmer zu rekrutieren und Nutzerinterviews für einen Test zu planen.

Wie kann ich meine Einwilligung zurückziehen?

Wenn Sie Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten, die im Rahmen einer Veranstaltung gesammelt wurden, widerrufen möchten, können Sie Ihren Antrag an Proximus DPO unter der E-Mail-Adresse privacy@proximus.com richten.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten, Ihre Rechte auszuüben, finden Sie in Abschnitt 5 unten.

Proximus möchte das Pickx-Produkt kontinuierlich verbessern und mit neuen Funktionalitäten ausstatten. Um dies richtig zu tun, benötigen wir das Feedback von Kunden und Endnutzern.

Wenn Sie an einem Testzyklus für Pickx teilnehmen, werden Proximus und sein Partner Tendens auf der Grundlage Ihrer Zustimmung personenbezogene Daten von Ihnen sammeln und verarbeiten. Diese personenbezogenen Daten werden verwendet, um Sie zu dem Testzyklus einzuladen und Ihr Feedback zu verarbeiten. Als Teilnehmer können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Interne Berichterstattung

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Beobachtete oder generierte Daten:** Interne Kennungen, Technische Kennungen, Informationen zur Nutzung der Produkte und Dienste, Hardware-Informationen.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Unser berechtigtes Interesse (art. 6(1)(f) DSGVO) die von Pickx über Ihre TV-Box gesammelten Daten auf aggregierter Ebene für interne Berichterstattung zu verwenden, damit wir unsere Angebote, Pakete und unsere Programmierung optimieren und die angebotenen Pickx-Dienste verbessern können und unser berechtigtes Interesse (art. 6(1)(f) DSGVO) an der Durchführung technischer und systembezogener Kontrollen der Leistung des TV-Dienstes.

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Die Daten, die zur Erstellung der anonymisierten Berichte für die interne Berichterstattung verwendet werden, werden für ein Jahr ab dem Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten verarbeitet.

Da die Daten in den internen Berichten anonymisiert wurden, fallen sie nicht in den Geltungsbereich der DSGVO und die Verpflichtung zur Festlegung einer bestimmten Aufbewahrungsfrist entfällt.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Interne, zusammengefasste Berichte können mit Proximus Media House („PMH“) geteilt werden. Proximus gibt keine individuellen personenbezogenen Daten an PMH weiter, sondern veröffentlicht nur Trends und Berichte auf der Grundlage aggregierter Daten, die bei der Nutzung der TV-Box gesammelt wurden.

Proximus erstellt interne Berichte zu Analyse- und Statistikzwecken. Diese Berichte verwenden Interne Kennungen (z.B. Benutzer-ID), Technische Kennungen (z.B. die ID einer TV-Box), Informationen über die Nutzung des TV-Produkts und Hardware-Informationen als Eingabedaten, um Proximus einen Überblick über die Nutzung des TV-Dienstes und das Sehverhalten der Kunden zu geben, aber auch um technische und systembezogene Überprüfungen der Leistung des TV-Dienstes vorzunehmen.

Obwohl die Eingangsdaten für die Erstellung von Berichten personenbezogene Daten sind, werden die Berichte selbst anonymisiert und enthalten keine personenbezogenen Daten

mehr, sondern allgemeine Tendenzen, Volumina und Zahlen, wenn die Daten für die interne Berichterstattung verwendet werden, um unsere Angebote, Pakete und unsere Programmierung zu optimieren und die angebotenen Pickx-Dienste zu verbessern. Detailliertere Berichte, die eine (Wieder-)Identifizierung des (der) Kunden ermöglichen, können für technische und systembezogene Überprüfungen der Leistung des TV-Dienstes verwendet werden (z. B. Analyse spezifischer Fehlermeldungen in Bezug auf eine Gruppe von Endnutzern, die dasselbe Proximus-Gerät (dieselben Geräte) verwenden).

Die für interne Berichterstattung erstellten Berichte können an PMH weitergegeben werden. PMH nutzt die Informationen, um Einblicke in das Sehverhalten von Kunden und Endnutzern zu gewinnen und das TV-Angebot auf der Grundlage dieser Erkenntnisse weiter zu optimieren. Da PMH nur ein Empfänger von anonymisierten Berichten ist, ist sie nicht in der Lage, die einzelnen Zuschauer anhand der erhaltenen Berichte wieder zu identifizieren.

Externe Berichterstattung

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhobene Daten:** Persönliche Merkmale, Familien- und Haushaltszusammensetzung.
- **Beobachtete oder generierte Daten:** Interne Kennungen, Technische Kennungen, Informationen zur Nutzung der Produkte und Dienste, Hardware-Informationen.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erstellung anonymisierter Berichte für Rundfunkanstalten: unser berechtigtes Interesse (art. 6(1)(f) DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten für die vierteljährliche und jährliche anonymisierte Berichterstattung an die Flämische Medienregulierungsbehörde („FMR“): unsere gesetzliche Verpflichtung (Art. 6(1)(c) DSGVO) (Art. 166/1, §2 und 218 der Flämischen Verordnung über Rundfunk und Fernsehen d.d. 27/03/2009).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Übermittlung pseudonymisierter Informationen an das Centrum für Information über Medien („CIM“): kompatible Weiterverarbeitung zu statistischen Zwecken. In diesem Zusammenhang werden nur die personenbezogenen Daten von Kunden und Endnutzern, die einer gezielten Werbung über TV-Kanäle zugestimmt haben, für die externe Berichterstattung an CIM verarbeitet.

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Die Daten, die zur Erstellung der anonymisierten Berichte für die Rundfunkanstalten verwendet werden, werden für maximal 2 Wochen ab dem Zeitpunkt der Datenerstellung verarbeitet. Die Nutzungsdaten, die zur Erstellung der anonymisierten Berichte für den FMR verwendet werden, werden 5 Jahre lang ab dem Zeitpunkt verarbeitet, zu dem sie durch Ihre Nutzung des Fernsehdienstes erzeugt wurden. Nutzungsdaten, die sich speziell auf Ihre Nutzung von Video-on-Demand („VOD-Daten“) beziehen, werden 7 Jahre lang ab dem Zeitpunkt der Bestellung eines Videos verarbeitet. Nutzungsdaten, die sich speziell auf Ihre Nutzung des in Ihre TV-

Box integrierten Netzwerk-Personal-Video-Recorders („nPVR-Daten“) beziehen, werden 26 Monate lang ab dem Zeitpunkt der Aufnahme verarbeitet.

Da die Daten in den Berichten an die Rundfunkanstalten und den FRM anonymisiert wurden, fallen sie nicht in den Anwendungsbereich der DSGVO, und die Verpflichtung zur Festlegung einer bestimmten Aufbewahrungsfrist gilt nicht.

Die für die pseudonymisierte Übermittlung an CIM erhobenen Daten werden für 4 Monate ab dem Zeitpunkt der Erhebung verarbeitet.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Externe Berichte werden erstellt, um sie mit Sendern, dem FMR und der CIM zu teilen.

Proximus gibt keine individuellen personenbezogenen Daten an Rundfunkveranstalter und den FMR weiter, sondern nur anonymisierte Informationen, die auf dem Sehverhalten und der Nutzung der TV-Box basieren.

Proximus wird keine individuellen personenbezogenen Daten an die CIM weitergeben, sondern nur pseudonymisierte Informationen, die es den externen Parteien nicht ermöglichen, die betroffenen Personen (wieder) zu identifizieren.

Für externe Berichtszwecke erstellt Proximus Berichte für Rundfunkanstalten, die FMR und die CIM. In diesen Berichten werden personenbezogene Daten als Eingabedaten verarbeitet, damit Proximus anonymisierte Leistungseinblicke in das Nutzungsverhalten von Inhalten liefern kann.

Berichte, die für externe Berichterstattungszwecke an Rundfunkanstalten (VRT, RTL, RTBF, DPG Media & SBS) erstellt werden, werden von diesen Empfängern verwendet, um Einblicke in das Nutzungsverhalten von Inhalten zu erhalten.

Die für die externe Berichterstattung an den FMR erstellten Berichte werden von diesem Empfänger zur Berechnung des von der flämischen Region an Proximus gezahlten Subventionsbetrags und zur Darstellung der Konzentrationen im flämischen Mediensektor verwendet.

Obwohl die Eingangsdaten für die Erstellung von Berichten für die Berichterstattung an die Rundfunkanstalten und den FMR personenbezogene Daten sind, werden die Berichte selbst anonymisiert und enthalten keine personenbezogenen Daten mehr, sondern allgemeine Tendenzen, Mengen und Zahlen.

Die für die externe Berichterstattung an CIM erstellten Berichte werden von CIM verwendet, um die Qualität ihrer Daten über die Nutzung des Mediums Fernsehen in Belgien zu verbessern.

Obwohl es sich bei den Eingangsdaten für diese Berichterstattung um personenbezogene Daten handelt, werden diese Informationen vor der Übermittlung an CIM pseudonymisiert. Auf der Grundlage der erhaltenen Daten wird CIM nicht in der Lage sein, die Personen wieder zu identifizieren.

Aufdeckung von Betrug und Missbrauch im Pickx Web

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhobene Daten:** Identifizierung- und Kontaktangaben.
- **Beobachtete oder generierte Daten:** Informationen über Abonnements für Produkte und Dienste, Technische Kennungen, Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Übertragung elektronischer Kommunikation generiert werden.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Unser berechtigtes Interesse (art. 6(1)(f) DSGVO) an der Aufdeckung und Unterbindung von Betrug oder Missbrauch des Pickx-Webdienstes.

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten so lange auf, wie es für die Aufdeckung, Untersuchung und Unterbindung von Betrugsfällen oder Missbrauch des Pickx-Webdienstes erforderlich ist.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Zu diesem Zweck werden Ihre personenbezogenen Daten von unseren internen Abteilungen verarbeitet, die mit der Aufdeckung und Prävention von Betrug befasst sind. Falls ein Betrug oder ein Missbrauch des Dienstes über Pickx Web aufgedeckt wird, wird dies der internen Ermittlungsabteilung gemeldet, die Informationen an die Justizbehörden weitergeben kann.

Wie kann ich Einspruch erheben?

Wenn Sie einen bestimmten Grund haben (begründeter Antrag), können Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck widersprechen. Wenn wir keine zwingenden Gründe haben, sie weiter zu verwenden, werden wir sie nicht mehr verwenden.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten, Ihre Rechte auszuüben, finden Sie in Abschnitt 5 unten.

Pickx Web enthält einen technischen Mechanismus, der die Anzahl der TV-Streams, die von einem einzelnen Kunden gleichzeitig konsumiert werden können, begrenzt.

Proximus wird personenbezogene Daten verarbeiten, um einen Missbrauch des Pickx Web-Dienstes aufzudecken und Kunden zu identifizieren, die diesen technischen Mechanismus umgehen. Sobald diese Kunden identifiziert sind, werden sie unseren internen Abteilungen gemeldet, die mit der Aufdeckung und Verhinderung von Betrug befasst sind, um geeignete Maßnahmen gegen sie zu ergreifen. Die interne Ermittlungsabteilung von Proximus kann in diesem Fall auch Informationen über Sie an die Justizbehörden weitergeben.

Wettbewerbe und interaktive Spiele auf Pickx Web

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von Proximus verwendet?

- **Erhobene Daten:** Identifizierung- und Kontaktangaben.

Wodurch ist diese Verarbeitungsaktivität gerechtfertigt?

Wenn Sie an einem Wettbewerb oder interaktiven Spiel auf Pickx Web teilnehmen möchten, erklären Sie sich mit den Wettbewerbsregeln und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Wettbewerbs oder interaktiven Spiels sowie mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang einverstanden.

Darüber hinaus können Sie Ihre Einwilligung (art. 6(1)(a) DSGVO) in die Verwendung Ihrer im Rahmen der Teilnahme am Gewinnspiel oder interaktiven Spiel erhobenen personenbezogenen Daten für Marketing- und Vertriebszwecke erteilen.

Wie lange wird Proximus diese Daten verarbeiten?

Wenn Sie als **Endnutzer** (z. B. als Familienmitglied des Kunden des TV-Dienstes) an einem Wettbewerb oder interaktiven Spiel teilnehmen, werden Ihre personenbezogenen Daten 3 Jahre lang nach Ihrer Zustimmung gespeichert und verarbeitet. Ein Nachweis Ihrer Einwilligung wird für die Dauer der Einwilligung (3 Jahre) + 5 Jahre aufbewahrt, was die Verjährungsfrist für etwaige Klagen bei der belgischen Datenschutzbehörde ist.

Wenn Sie als **Kunde** des TV-Dienstes an einem Wettbewerb oder einem interaktiven Spiel teilnehmen, werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert und verarbeitet, wie Sie Kunde von Proximus sind + 5 Jahre nach Beendigung Ihres Vertragsverhältnisses mit Proximus. Ein Nachweis Ihrer Einwilligung wird für die Dauer der Einwilligung (3 Jahre) + 5 Jahre aufbewahrt, was die Verjährungsfrist für etwaige Klagen bei der belgischen Datenschutzbehörde ist.

Unabhängig von Ihrer Rolle als **Endnutzer** oder als **Kunde** bei der Teilnahme an einem Wettbewerb oder interaktiven Spiel werden Ihre persönlichen Daten für 1 Jahr nach Ihrer Teilnahme auf der Qualifio-Plattform gespeichert.

An wen gibt Proximus diese Daten weiter?

Das für die Organisation des Wettbewerbs oder des interaktiven Spiels verwendete Formular wird von Qualifio unterstützt. Die in das Formular eingegebenen personenbezogenen Daten werden an diesen Partner weitergegeben, der im Namen von Proximus handelt.

Falls Sie zu den Gewinnern eines Preisausschreibens oder eines interaktiven Spiels gehören, können Ihre personenbezogenen Daten an das Unternehmen weitergegeben werden, das den Preis(e) vergibt, falls dieses Unternehmen für die Zustellung des Preises an Sie zuständig ist.

Wie kann ich meine Einwilligung zurückziehen?

Wenn Sie Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten, die im Rahmen einer Veranstaltung gesammelt wurden, widerrufen möchten, können Sie Ihren Antrag an Proximus DPO unter der E-Mail-Adresse privacy@proximus.com richten.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten, Ihre Rechte auszuüben, finden Sie in Abschnitt 5 unten.

Proximus bietet Kunden und Endnutzern des TV-Dienstes über Pickx Web Zugang zu Wettbewerben und interaktiven Spielen, bei denen sie exklusive Preise, Vorteile oder Überraschungen gewinnen können.

Die Teilnahme an Wettbewerben und interaktiven Spielen und die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten unterliegt stets der Zustimmung des Teilnehmers. Sie als Teilnehmer können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden zunächst für 1 Jahr auf der Plattform von Qualifio erfasst und gespeichert. Die personenbezogenen Daten und der Nachweis der Einwilligung werden auch in den internen Systemen von Proximus gespeichert.

Werbung für Produkte und Dienste auf Pickx

Proximus verarbeitet die personenbezogenen Daten der Kunden, um Ihnen personalisierte Empfehlungen zu den Pickx-Diensten (einschließlich Film- oder TV-Programmempfehlungen) und anderen Produkten und Dienstleistungen von Proximus zu geben.

Ausführlichere Informationen über diese Verarbeitungstätigkeit finden Sie im Abschnitt '7.2.2.3. Werbung für Produkte und Dienste auf Pickx (Proximus TV)' der [Datenschutzhinweise von Proximus](#).

Personalisierte Werbung im Fernsehen

Mit Ihrer Zustimmung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, von maßgeschneiderter Werbung in unseren TV-Diensten, hier als Pickx bezeichnet, zu profitieren. Diese Anzeigen beziehen sich hauptsächlich auf Produkte und Dienstleistungen von Drittunternehmen.

Ausführlichere Informationen über diese Verarbeitungstätigkeit finden Sie im Abschnitt '7.2.3.1. Personalisierte Werbung im Fernsehen' der [Datenschutzhinweise von Proximus](#).

Gezielte Werbung über TV-Kanäle

Mit Ihrer Zustimmung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Werbedienste der Partner-TV-Sender von Proximus (www.proximus.be/tvregies) die personalisierte Werbung auswählen und verteilen, die Ihnen auf Pickx (d. h. auf Ihrer TV box, der Pickx-App und der Pickx-Website) angezeigt wird, und dass sie die diesbezügliche Performance messen.

Ausführlichere Informationen über diese Verarbeitungstätigkeit finden Sie im Abschnitt '7.2.3.4. Gezielte Werbung über TV-Kanäle' der [Datenschutzhinweise von Proximus](#).

Pickx Newsletter

Der Pickx-Newsletter informiert potenzielle Kunden - auf der Grundlage ihrer Einwilligung (art. 6(1)(a) DSGVO) - und Kunden - auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses (art. 6(1)(f) DSGVO) - über Angebote, Aktionen, Produkte, Dienstleistungen oder interessante Neuerscheinungen.

Ausführlichere Informationen über diese Verarbeitungstätigkeit finden Sie im Abschnitte '7.1.4. Proximus-Newsletters' (für potenzielle Kunden) und '7.2.2.4. Proximus-Newsletters' (für Kunden) der [Datenschutzhinweise von Proximus](#), die sich auf die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit den Proximus-Newsletters im Allgemeinen konzentrieren.

5. Welche Datenschutzrechte habe ich und wie kann ich sie ausüben?

Sie können Ihre Personendaten einsehen

Sie haben das Recht, Zugang zu Ihren Personendaten zu verlangen. Wir übermitteln Ihnen dann eine Übersicht Ihrer Personendaten, die wir verarbeiten. Daneben erhalten Sie zusätzliche Informationen, etwa, warum diese Personendaten verarbeitet werden, über die Herkunft der Daten, über Kategorien Dritter, an die wir Ihre Personendaten weitergeben usw.

Proximus (Ex-)Kunde

Kontaktieren Sie das Proximus Data Protection Office:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder
- Über dieses [webformular](#) auf der Proximus-Website; oder
- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

Sie sind kein (Ex-)Kunde

Kontaktieren Sie das Proximus Data Protection Office:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder
- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

Sie können Ihre Personendaten korrigieren lassen

Sollten Sie feststellen, dass bestimmte, Sie betreffende Daten, die Proximus besitzt, nicht (mehr) korrekt sind, können Sie diese ändern lassen. Zu diesem Zweck können Sie unseren Kundendienst kontaktieren.

Einige persönliche Daten, wie z. B. die Kontaktdaten, sind in der MyProximus-Umgebung verfügbar und können dort selbst geändert werden: über MyProximus Web (klicken Sie auf Ihren Namen oder Avatar in der oberen rechten Ecke > Mein Konto > Profil bearbeiten) und/oder MyProximus in der Proximus+ App (klicken Sie auf das Einstellungssymbol in der oberen rechten Ecke > Verwalten Sie Ihr Konto > Persönliche Daten). Wenn das nicht funktioniert, kontaktieren Sie den Proximus-Kundendienst unter 0800 44 800 oder per [Chat](#).

Sie können Ihre Personendaten entfernen lassen

In bestimmten Fällen (z.B. wenn Sie keine Produkte oder Dienstleistungen von Proximus mehr in Anspruch nehmen und Sie Ihre Kontaktdaten löschen lassen möchten), können Sie verlangen, dass Ihre Personendaten entfernt werden.

Bestimmte Personendaten kann Proximus nicht entfernen, weil wir gesetzlich verpflichtet sind, sie zu speichern, beispielsweise Fakturierungsdaten.

Kontaktieren Sie das Proximus Data Protection Office:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder
- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

Sie können der Verwendung bestimmter Personendaten widersprechen

Sie können der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Marketingzwecke jederzeit (ohne Begründung) widersprechen.

Proximus (Ex-)Kunde

Sie können die Kanäle und Präferenzen in Bezug auf Mitteilungen zu Marketingzwecken über MyProximus Web (klicken Sie auf Ihren Namen oder Avatar in der oberen rechten Ecke > Mein Konto > Warnungen und Datenschutz) und/oder MyProximus in der Proximus+ App (klicken Sie auf das Einstellungssymbol in der oberen rechten Ecke > Verwalten Sie Ihr Konto > Warnungen und Datenschutz) anpassen.

Sollte dies nicht funktionieren, kontaktieren Sie das Proximus Data Protection Office:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder
- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

Sie können auch die Anweisungen in den E-Mails und Texten, die Sie von uns erhalten, befolgen, um den Empfang solcher Werbebotschaften in Zukunft zu unterbinden.

Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu Marketingzwecken vollständig widersprechen möchten, können Sie dies auch in MyProximus eintragen, Ihre Anfrage über dieses [Webformular](#) übermitteln oder den Proximus-Kundendienst unter 0800 44 800 oder per [Chat](#) kontaktieren.

Sie sind kein (Ex-)Kunde

Sie können der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu Marketingzwecken widersprechen, indem Sie sich an das Proximus Data Protection Office wenden:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder
- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

Sie können Ihre früher erteilte Zustimmung widerrufen

Immer, wenn Sie uns die ausdrückliche Zustimmung erteilt haben, Personendaten für bestimmte Zwecke zu verarbeiten (z.B. personalisierte TV-Werbung, personalisierte Werbung im Internet und in mobilen Anwendungen), haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die früher erteilte Zustimmung zu widerrufen.

Dies können über MyProximus Web (klicken Sie auf Ihren Namen oder Avatar in der oberen rechten Ecke > Mein Konto > Warnmeldungen und Datenschutz) und/oder MyProximus in der Proximus+ App (klicken Sie auf das Einstellungssymbol in der oberen rechten Ecke > Verwalten Sie Ihr Konto > Warnmeldungen und Datenschutz).

Wenn das nicht funktioniert oder wenn Sie eine andere Anfrage oder Frage zum Widerruf der Zustimmung haben, können Sie sich per E-Mail an das Proximus Data Protection Office wenden:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder

- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

6. Änderungen des Datenschutzhinweises

Unser Datenschutzhinweis kann in Zukunft erweitert oder angepasst werden (z. B., um neuen Entwicklungen Rechnung zu tragen). Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, den Datenschutzhinweis regelmäßig zu lesen.

7. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wenn Sie weitere Fragen zu unserem Datenschutzhinweis haben, können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Sie können den Proximus-Datenschutzbeauftragten kontaktieren:

- Per E-Mail: privacy@proximus.com; oder
- Per Post : 'Proximus Data Protection Office', Boulevard du Roi Albert II 27, 1030 Brüssel.

8. Einreichung einer Beschwerde bei der belgischen Datenschutzbehörde

Wenn Sie mit der Antwort, die Sie von Proximus erhalten, nicht zufrieden sind oder mit dem Standpunkt von Proximus nicht einverstanden sind, können Sie sich an die Datenschutzbehörde wenden und eine Beschwerde einreichen.

Weitere Informationen finden sie [hier](#) (NL) oder [hier](#) (FR).